

## **Erfolgreiche Segelflug-Ausbildungssaison 2006 im Aero-Club Gelnhausen**

***Am 25. September haben weitere 6 Segelflugschüler des Aero-Clubs Gelnhausen erfolgreich ihre Theorieprüfung beim Regierungspräsidium in Darmstadt abgelegt. Damit sind es in diesem Jahr insgesamt 16 Jugendliche, die mit der Theorieprüfung die Voraussetzung geschaffen haben, im nächsten Jahr die Ausbildung mit der praktischen Prüfung abzuschließen und damit die ersehnte Lizenz zu erwerben.***

Obwohl bei herrlichem Herbstwetter die Ausbildungssaison noch nicht abgeschlossen ist, spricht man im Aero-Club Gelnhausen deshalb bereits heute von einer besonders erfolgreichen Segelflugsaison 2006.

Bemerkenswerte Zahlen belegen das: Zur Zeit sind insgesamt 48 jugendliche Segelflugschüler in der Ausbildung. 8 davon haben sich im Jahr 2006 zur Ausbildung angemeldet, wobei 4 Jugendliche beim Schnupperlehrgang in den Sommerferien von der „Faszination Segelfliegen“ gepackt wurden.

Erfreulich ist, dass es sich bei den Flugschülern fast ausschließlich um Jugendliche handelt. Das bedeutet: viel Nachwuchs in einem lebendigen Verein.

Von den 48 Flugschülern haben in diesem Jahr 16 beim RP in Darmstadt ihre Theorieprüfung erfolgreich abgelegt und damit gezeigt, dass sie in den Themenbereichen Luftrecht, Navigation, Meteorologie, Aerodynamik, Flugzeugkunde, Technik, „Verhalten in besonderen Fällen“ und „Menschliches Leistungsvermögen“ das erforderliche Know-How erworben haben. Eine Menge Wissen, das es da zu lernen gilt. Aber wer weiß, warum er etwas lernt, dem fällt es nicht schwer. Und das Warum liegt auf der Hand: Es geht im weitesten Sinne um die sichere Flugdurchführung. Denn nur wer weiß, was wie und warum so und nicht anders funktioniert und welche Regeln gelten, ist in jeder Situation seinen Aufgaben als Pilot gewachsen.

Aber Fliegen lernen bedeutet vor allem üben, üben, üben. Und so gibt es auf dem Weg zur Pilotenlizenz drei wichtige praktische Ausbildungsabschnitte.

Wer drei Alleinflüge absolviert hat, besteht damit die sogenannte A-Prüfung. In Gelnhausen haben in dieser Saison 14 Flugschüler den Stolz und die Freude erlebt, die dieser erste Höhepunkt jeder Flugausbildung bedeutet.

Bei den folgenden Ausbildungsabschnitten B und C werden bestimmte Fähigkeiten in der Handhabung des Flugzeuges und im Streckenflug geprüft. 9 Flugschüler haben die B-Prüfung und 10 Flugschüler die C-Prüfung abgelegt.

5 Flugschüler des Aero-Clubs Gelnhausen haben ihre Flugausbildung mit der praktischen Prüfung und dem Lizenzerwerb komplett abgeschlossen. Voraussetzung sind dafür neben der Theorieprüfung mindestens 25 Flugstunden, davon mindestens 15 Stunden im Alleinflug. Auch schon eine Leistung!

„Ehrlich gesagt – wir sind stolz darauf, dass so viele Schüler in diesem Jahr wirklich bemerkenswerte Fortschritte gemacht haben. Und ich freue mich vor allem auch über die tatkräftige Unterstützung meiner 11 Fluglehrer-Kollegen. Ohne ein so großes und engagiertes Team wäre das nicht möglich gewesen,“ so Bernd Boelts, Ausbildungsleiter Segelflug beim Aero-Club Gelnhausen.

Und damit die Ausbildungsbilanz weiterhin so positiv ausfallen kann denkt Bernd Boelts daran, 2 weitere Fluglehrer zur Unterstützung dieses Teams auszubilden.

Für die, die die Ausbildung hinter sich haben, kann nun der sportliche Teil des Segelflugs beginnen - der Leistungsflug. Gemeinsam mit Claus Michelmann, der die Aufgabe übernommen hat, den Leistungssport zu fördern, hofft Bernd Boelts viele junge Piloten hierfür zu begeistern zu können.

*Bernd/Boelts, Ekkehard Makosch*